



VAKUUM
24 / 7

Quartalsfinanzbericht
3. QUARTAL 2017

Quartalsfinanzbericht / 3. Quartal 2017

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Die wichtigsten Kennzahlen	3
Unternehmensprofil	4
Die Aktie	5
Zwischenlagebericht des Pfeiffer Vacuum Konzerns	6
Zwischenabschluss des Pfeiffer Vacuum Konzerns	16
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	16
Konzern-Gesamtergebnisrechnung	17
Konzernbilanz	18
Konzern-Eigenkapitalentwicklung	19
Konzern-Cash-Flow-Rechnung	20
Anhang zum Konzernzwischenabschluss	21
Weitere Informationen	30

Die wichtigsten Kennzahlen

		Q3 2017	Q3 2016	Veränderung	Q1-Q3 2017	Q1-Q3 2016	Veränderung
Umsatz und Ergebnis							
Gesamtumsatz	T€	154.226	114.483	34,7%	430.463	337.377	27,6%
Inland	T€	25.409	19.407	30,9%	72.507	57.619	25,8%
Ausland	T€	128.817	95.076	35,5%	357.956	279.758	28,0%
Betriebsergebnis	T€	24.853	15.167	63,9%	60.773	42.115	44,3%
Betriebsergebnismarge	%	16,1	13,2	2,9Pp	14,1	12,5	1,6 Pp
Ergebnis nach Steuern	T€	17.272	10.540	63,9%	42.104	29.231	44,0%
Umsatzrentabilität	%	11,2	9,2	2,0 Pp	9,8	8,7	1,1 Pp
Cash-Flow, operatives Geschäft	T€	19.813	15.005	32,0%	41.581	27.879	49,1%
Investitionen	T€	3.603	3.862	-6,7%	15.945	10.784	47,9%
Ergebnis je Aktie	€	1,75	1,07	63,6%	4,27	2,96	44,3%
Mitarbeiter							
Mitarbeiter (durchschnittlich)		2.911	2.373	22,7%	2.764	2.375	16,4%
Inland		945	901	4,9%	936	890	5,2%
Ausland		1.966	1.472	33,6%	1.828	1.485	23,1%
Umsatz pro Mitarbeiter	T€	53	48	10,4%	156	142	9,9%
Bilanz							
					30. Sept. 2017	31. Dezember 2016	Veränderung
Bilanzsumme	T€				523.432	459.322	14,0%
Flüssige Mittel	T€				84.663	110.032	-23,1%
Anzahl der ausgegebenen Aktien					9.867.659	9.867.659	-
Eigenkapital	T€				311.116	315.574	-1,4%
Eigenkapitalquote	%				59,4	68,7	-9,3 Pp

3

Der vorliegende Quartalsfinanzbericht wurde nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Die Ermittlung aller Prozentwerte erfolgte auf der Basis von T€-Zahlen.

Der Quartalsfinanzbericht zum 30. September 2017 wurde nicht von einem Wirtschaftsprüfer geprüft und auch keiner prüferischen Durchsicht unterzogen.

Unternehmensprofil

Pfeiffer Vacuum – ein Name, der für innovative Lösungen, hoch technologische und zuverlässige Produkte sowie einen erstklassigen Service steht. Seit über 125 Jahren setzen wir damit Maßstäbe in der Vakuumtechnik. Ein besonderer Meilenstein war die Erfindung der Turbopumpe vor mehr als 50 Jahren in unserem Hause. Nach wie vor sind wir dank unseres Know-hows Technologie- und Weltmarktführer auf diesem Gebiet. Dies spiegelt sich nicht zuletzt in der soliden Ertragsstärke wider.

Unser umfassendes Leistungs- und Lieferprogramm reicht von Vakuumpumpen über Mess- und Analysegeräte bis hin zu komplexen Vakuumsystemen. Dabei spielt die Qualität immer die entscheidende Rolle: Produkte von Pfeiffer Vacuum werden durch enge Kooperation mit Kunden aus unterschiedlichen Branchen, kontinuierliche Entwicklungsarbeit und viel Engagement unserer Mitarbeiter permanent optimiert. Das wird auch in Zukunft so sein!

Pfeiffer Vacuum

Hauptsitz	Asslar
Gründungsjahr	1890
Unternehmensgegenstand	Entwicklung, Produktion und Vertrieb von Komponenten und Systeme zur Vakuumerzeugung, -messung und -analyse
Produktionsstandorte	Asslar, Deutschland; Göttingen, Deutschland; Annecy, Frankreich; Asan, Korea; Cluj, Rumänien; Indianapolis, USA; Yreka, USA; Ho-Chi-Minh-Stadt, Vietnam
Mitarbeiter (30. September 2017)	2.911
Vertrieb und Service	32 Tochtergesellschaften und eine Vielzahl von Vertretungen weltweit
Qualitätsmanagement	Zertifiziert nach ISO 9001
Umweltmanagement	Zertifiziert nach ISO 14001
Börsenplatz	Deutsche Börse, Prime Standard/TecDAX
Bilanzierung	IFRS

4

Mehr Informationen unter www.group.pfeiffer-vacuum.com.

Die Aktie

Die Aktien der Pfeiffer Vacuum Technology AG werden seit dem 15. April 1998 an der Deutschen Börse in Frankfurt gehandelt. Pfeiffer Vacuum erfüllt die hohen Transparenzanforderungen des Prime Standard und ist seit Beginn ununterbrochen im TecDAX, dem Index der 30 wichtigsten Technologiewerte der Frankfurter Wertpapierbörse.

Stammdaten der Pfeiffer Vacuum Aktie

Deutsche Börse-Kürzel	PFV
ISIN	DE0006916604
Bloomberg-Kürzel	PFV.GY
Reuters-Kürzel	PV.DE
Anzahl der ausgegebenen Aktien	9.867.659
Streubesitz per 30. September 2017	65 %
Marktkapitalisierung zum 30. September 2017	1.316,3 Mio. €

Der Eröffnungskurs der Pfeiffer Vacuum Aktie am 2. Januar 2016 war 88,77 €, während der Schlusskurs am 29. September 2017 bei 133,40 € lag. Dies stellt einen deutlichen Anstieg um 50,3 % dar. Am 01. August 2017 wurde mit 145,45 € der höchste Kurs im ersten Dreivierteljahr 2017 erreicht. Der Tiefstkurs war mit 87,39 € am 10. Januar 2017 zu verzeichnen. Im gleichen Zeitraum legte der TecDAX, ausgehend von 1.812 Punkten am 2. Januar 2017 und mit 2.434 Punkten am 29. September 2017, um 34,3 % zu.

Als unverändert dividendenstarker Titel im TecDAX hat Pfeiffer Vacuum im Jahr 2017 zum wiederholten Mal eine überdurchschnittlich hohe Dividende an die Anteilseigner ausgeschüttet. Die Hauptversammlung am 23. Mai 2017 ist mit sehr großer Mehrheit dem gemeinsamen Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat gefolgt und hat eine Dividende von 3,60 € je Aktie für das Geschäftsjahr 2016 beschlossen. Damit wurde die Ausschüttungsquote von gut 75 % des Konzernergebnisses erreicht. Insgesamt wurden 35,5 Mio. € an die Anteilseigner ausgeschüttet.

Zum 31. Dezember 2016 betrug der Streubesitz (Freefloat) 72,81 %. Gemäß der letzten Mitteilung der Busch-Gruppe vom 27. Juni 2017, lag deren Anteil an der Pfeiffer Vacuum Technology AG bei über 35 % der Aktien. Auf Basis dieser Mitteilung haben wir den Streubesitz zum 30. September 2017 mit 65 % angenommen.

Zwischenlagebericht des Pfeiffer Vacuum Konzerns

Der Umsatz im dritten Quartal 2017 stellte sich im Vergleich zu den beiden ersten Quartalen des laufenden Geschäftsjahres als stabil dar. Mit 154,2 Mio. € lagen die Umsatzerlöse jeweils über dem Niveau von Q1 und Q2 und betragen im gesamten Dreivierteljahr 430,5 Mio. €. Nach 337,4 Mio. € in den ersten neun Monaten 2016 bedeutete dies einen deutlichen Anstieg um 93,1 Mio. € oder 27,6 %. Besonders herauszustellen ist, dass alle Marktsegmente, Regionen und Produktgruppen zu der positiven Geschäftsentwicklung beigetragen haben. Der stärkste Umsatzzuwachs war dabei im Halbleitermarkt mit einem Anstieg von 59,3 % zu verzeichnen. Bei der Betrachtung der Umsatzentwicklung und der Ertragslage ist im Vergleich zum Vorjahr generell zu berücksichtigen, dass das Jahr 2017 durch die Erstkonsolidierung der neu erworbenen Konzerngesellschaften beeinflusst ist. Insgesamt ist das Bruttoergebnis um 32,2 Mio. € auf 159,1 Mio. € gestiegen (Vorjahr: 126,9 Mio. €). Die Bruttomarge lag nach 37,6 % im ersten Dreivierteljahr 2016 bei 37,0 % im laufenden Geschäftsjahr, was überwiegend auf die zugunsten der Halbleiterbranche veränderte Umsatzgewichtung zurückzuführen ist. Sowohl die Vertriebs- und Marketingkosten als auch die Verwaltungs- und allgemeinen Kosten, zeigten im Vergleich zum ersten Dreivierteljahr 2016 Zuwächse. Im Bereich der Verwaltungskosten waren, insbesondere im ersten Halbjahr, Einmalaufwendungen als Folge der Unternehmenserwerbe und der Beratungen im Zusammenhang mit dem Übernahmeangebot zu verzeichnen. Die Ausgaben für Forschung und Entwicklung zeigten im Vergleich zu den ersten neun Monaten 2016 leichte Zuwächse, dagegen blieb das Ergebnis aus sonstigen betrieblichen Erträgen und Aufwendungen um -1,4 Mio. € unter Vorjahresniveau. Im gesamten Dreivierteljahr wurde ein Betriebsergebnis von 60,8 Mio. € erwirtschaftet, das sehr deutlich um 18,7 Mio. € oder 44,3 % über dem Vorjahreswert (42,1 Mio. €) lag. Die Betriebsergebnismarge, also das Verhältnis von Betriebsergebnis und Umsatz, ist dementsprechend von 12,5 % in 2016 auf aktuell 14,1 % gestiegen. Bei konstanten Nettofinanzaufwendungen und einer nahezu unveränderten Steuerquote ist das Ergebnis nach Steuern von 29,2 Mio. € auf 42,1 Mio. € gestiegen. Daraus resultierte ein Ergebnis je Aktie von 4,27 € (Vorjahr: 2,96 €). Das Ergebnis nach Steuern des dritten Quartals lag mit 17,3 Mio. € sogar noch deutlicher über dem Vorjahreswert (10,5 Mio. €).

6

Gesamtwirtschaftliches Umfeld und Branchensituation

Die gesamtwirtschaftliche Entwicklung im bisherigen Jahr 2017 verlief ohne nennenswerte Veränderungen im Vergleich zum Ende des Jahres 2016. So folgte die europäische Konjunktur ebenso wie die US-amerikanische Volkswirtschaft einem robusten Trend, der die leicht rückläufige Entwicklung in Asien, insbesondere in China, überlagerte. Demgegenüber zeigte sich die Nachfrage in der Vakuumindustrie weiterhin deutlich geprägt von einer sehr hohen Dynamik in der Halbleiterindustrie, die sich auf die Entwicklung von Pfeiffer Vacuum insbesondere im 4. Quartal 2016 und auch im bisherigen Jahr 2017 überaus positiv ausgewirkt hat.

Geschäftstätigkeit

Unser Geschäftsfeld erstreckt sich auf Entwicklung, Produktion, Verkauf und Wartung von Vakuumpumpen, Vakuummess-/Analysegeräten und Komponenten sowie Vakuumanlagen und Dichtheitsprüfsysteme.

Zwischenlagebericht des Pfeiffer Vacuum Konzerns

Umsatz

Nachfolgend erläutern wir den im ersten Dreivierteljahr 2017 und 2016 erzielten Umsatz nach Segmenten, Regionen, Produkten und Märkten.

Umsatz nach Segmenten (Gesellschaften)

Die Tochtergesellschaften in den einzelnen Ländern sind rechtlich selbständig, haben eigene Geschäftsleitungen und sind für Vertrieb und Service zuständig. Die Segmentberichterstattung ist daher länderbezogen. Aufgrund der gleichen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, des gleichen Produktportfolios, gleicher Absatzmärkte und gleicher Vertriebswege werden die Tochtergesellschaften in Europa und Asien grundsätzlich zu jeweils einem Segment „Europa (ohne Deutschland und Frankreich)“ beziehungsweise „Asien (ohne Südkorea)“ zusammengefasst. Davon abweichend wurden die Gesellschaften in Frankreich und Südkorea als jeweils eigenes Segment dargestellt. Ursächlich hierfür sind die abweichenden Funktionen der französischen Einheit mit Forschung, Entwicklung und Produktion beziehungsweise die Produktionsfunktion der südkoreanischen Einheit.

Umsatz nach Segmenten

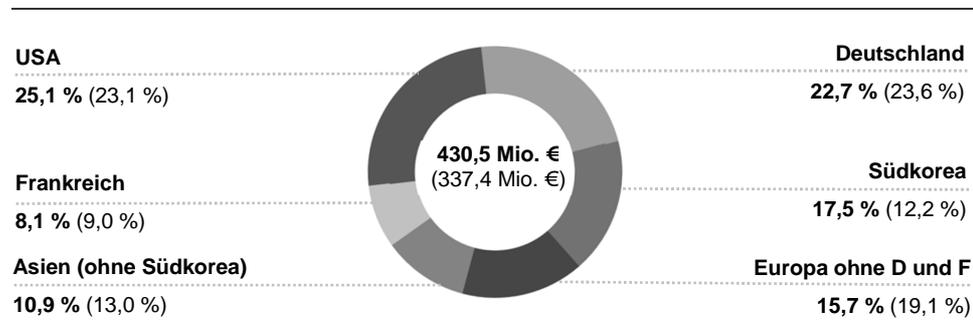
	Drei Monate per		Neun Monate per	
	30. September		30. September	
	2017	2016	2017	2016
	in T€	in T€	in T€	in T€
USA	46.568	27.489	108.018	77.936
Deutschland	33.669	26.601	97.780	79.618
Südkorea	24.805	16.121	75.271	41.056
Europa (ohne Deutschland und Frankreich)	22.606	20.341	67.352	64.340
Asien (ohne Südkorea)	16.010	14.159	47.087	43.931
Frankreich	10.568	9.772	34.955	30.496
Gesamt	154.226	114.483	430.463	337.377

Die Analyse der Umsätze der neun Monate 2017 zeigt eine erfreuliche Entwicklung in allen Segmenten. Hervorzuheben ist insbesondere die Entwicklung in Südkorea, wo sich die Dynamik der Halbleiterindustrie fortsetzte. Hier wurde eine sehr deutliche Umsatzsteigerung von 83,3 % erzielt. Durch den Beitrag der im Laufe des Geschäftsjahres akquirierten Unternehmen wurden die USA zum stärksten Segment im ersten Dreivierteljahr 2017. Ebenfalls sehr positive Umsatzentwicklungen verzeichneten die Segmente Deutschland und Frankreich (+22,8 % beziehungsweise +14,6 %), und auch im übrigen Asien konnten Umsatzverbesserungen erreicht werden.

Zwischenlagebericht des Pfeiffer Vacuum Konzerns

Die nachfolgende Grafik zeigt die nach wie vor ausgeglichene Verteilung der Konzernumsätze nach Segmenten.

Umsatz nach Segmenten 9M/2017 (9M/2016)



Umsatz nach Regionen

Als zusätzliche Information haben wir die Umsätze nach Regionen in der nachfolgenden Tabelle zusammengefasst. Diese enthält alle Umsätze in einer bestimmten Region, unabhängig davon, welche Gesellschaft des Pfeiffer Vacuum Konzerns den Umsatz erzielt hat.

Umsatz nach Regionen

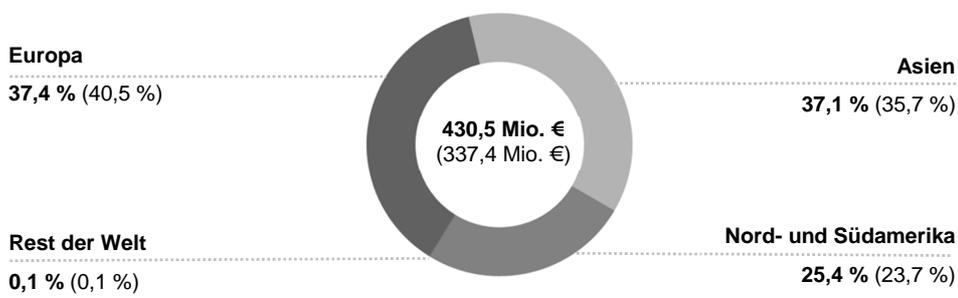
	Drei Monate per 30. September		Neun Monate per 30. September	
	2017 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2016 in T€
Europa	54.761	44.629	161.162	136.907
Asien	52.331	41.461	159.665	120.410
Nord- und Südamerika	47.077	28.336	109.413	79.891
Rest der Welt	57	57	223	169
Gesamt	154.226	114.483	430.463	337.377

Die bereits bei der Analyse der Umsätze nach Segmenten dargestellte starke Nachfrage aus der Halbleiterindustrie zeigte sich ebenfalls bei regionaler Betrachtungsweise deutlich. Wir verzeichneten insbesondere in der Region Asien einen herausragenden Umsatzanstieg um 39,3 Mio. € oder 32,6 %. Die Region Nord- und Südamerika hat auch aufgrund der Einbeziehung der erworbenen Unternehmen das stärkste Umsatzwachstum von 37,0 % erreicht. In Europa konnte der positive Trend aus dem ersten Halbjahr durch das starke dritte Quartal 2017 noch übertroffen werden. So stieg der Umsatz dieser Region gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 17,7 % oder 24,3 Mio. €.

Zwischenlagebericht des Pfeiffer Vacuum Konzerns

Die nachfolgende Grafik zeigt die unverändert ausgewogene Verteilung der Umsätze nach Regionen.

Umsatz nach Regionen 9M/2017 (9M/2016)



Umsatz nach Produkten

Umsatz nach Produkten

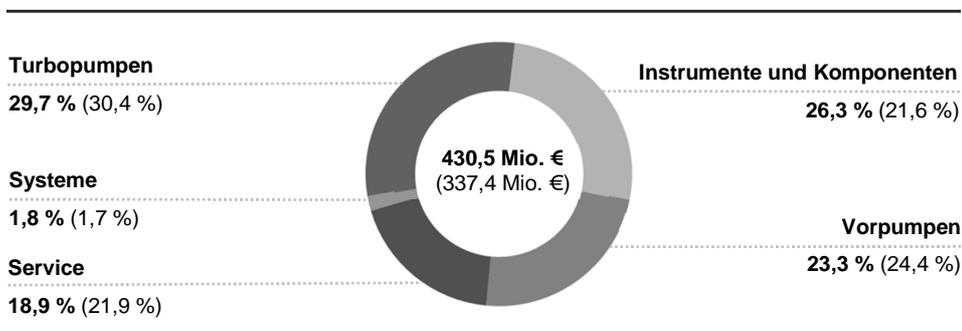
	Drei Monate per 30. September		Neun Monate per 30. September	
	2017	2016	2017	2016
	In T€	In T€	in T€	in T€
Turbopumpen	44.556	35.992	127.801	102.586
Instrumente und Komponenten	47.535	25.638	113.121	73.022
Vorpumpen	32.746	25.428	100.544	82.165
Service	27.002	25.605	81.200	73.770
Systeme	2.387	1.820	7.797	5.834
Gesamt	154.226	114.483	430.463	337.377

Die Analyse der Umsätze nach Produkten zeigt, dass praktisch alle Produktgruppen die Umsatzsteigerung durch zweistellige Wachstumsraten mitgetragen haben. Hervorzuheben ist unter anderem die Umsatzentwicklung mit Mess- und Analysegeräten. Der hier erzielte Umsatzanstieg von 40,1 Mio. € oder 54,9 %, beruht sowohl auf organischem Wachstum als auch auf der Erstkonsolidierung der im Jahr 2017 erworbenen Gesellschaften. Auch die deutlichen Umsatzzuwächse bei den Turbopumpen und Vorpumpen um 25,2 Mio. € beziehungsweise 18,4 Mio. € waren sehr erfreulich.

Zwischenlagebericht des Pfeiffer Vacuum Konzerns

Unverändert ausgeglichen stellte sich die relative Verteilung der Umsatzerlöse nach Produktgruppen dar, in der kein Produkt ein deutliches Übergewicht aufweist.

Umsatz nach Produkten 9M/2017 (9M/2016)



Umsatz nach Märkten

Umsatz nach Märkten

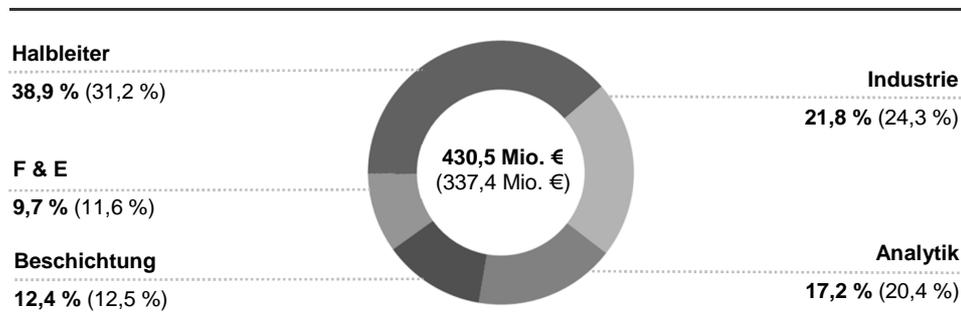
	Drei Monate per 30. September		Neun Monate per 30. September	
	2017	2016	2017	2016
	in T€	in T€	in T€	in T€
Halbleiter	60.442	37.843	167.668	105.270
Industrie	33.249	27.893	93.803	81.870
Analytik	26.533	23.289	74.166	68.713
Beschichtung	20.021	12.395	53.208	42.216
F & E	13.981	13.063	41.618	39.308
Gesamt	154.226	114.483	430.463	337.377

Die Betrachtung der Umsätze nach Märkten zeigt die starke Umsatzentwicklung im Halbleitermarkt. Der Umsatz im ersten Dreivierteljahr 2017 stieg hier um 62,4 Mio. € oder 59,3 %. Aber auch die Marktsegmente Beschichtung und Industrie zeigten mit 26,0 % beziehungsweise 14,6 % zweistellige Wachstumsraten. Darüber hinaus haben die Marktsegmente Analytik und Forschung & Entwicklung mit deutlich positiven Wachstumsraten zum erfolgreichen Geschäftsverlauf in den ersten neun Monaten 2017 beigetragen.

Zwischenlagebericht des Pfeiffer Vacuum Konzerns

Die Umsatzverteilung nach Märkten stellte sich wie folgt dar:

Umsatz nach Märkten 9M/2017 (9M/2016)



Auftragseingang und Auftragsbestand

Nach einem Auftragseingang in Höhe von 342,0 Mio. € in den ersten neun Monaten des Jahres 2016 liegt dieser Wert im ersten Dreivierteljahr 2017 bei 476,3 Mio. €. Dieser sehr starke Zugang um 134,3 Mio. € oder 39,3% ist insbesondere auf die Entwicklung im Halbleitermarkt zurückzuführen. Darüber hinaus hat sich die Übernahme des Auftragsbestandes von Nor-Cal positiv auf die Entwicklung des Auftragseingangs im zweiten Quartal ausgewirkt. Der Auftragseingang im dritten Quartal 2017 war daher mit 157,8 Mio. € etwas schwächer als im unmittelbar vorhergehenden Quartal (172,0 Mio. €). Die Book-to-Bill Ratio, das Verhältnis von Auftragseingang zu Umsatz, lag kumuliert bei starken 1,11 (2016: 1,01), das heißt der Auftragseingang war signifikant höher als der Umsatz.

Der Auftragsbestand stieg von 72,3 Mio. € per 31. Dezember 2016 auf 118,1 Mio. € zum 30. September 2017. Trotz der positiven Umsatzentwicklung im dritten Quartal lag der Auftragsbestand auch über dem Wert von 114,6 Mio. € per 30. Juni 2017.

Aufträge fließen nur dann in den Auftragsbestand ein, wenn diesen verbindliche Verträge zu Grunde liegen. Der Wert des Auftragsbestandes sollte nicht zur Prognose zukünftiger Umsatz- und Auftragsvolumina benutzt werden.

Umsatzkosten und Bruttoergebnis

In den ersten neun Monaten des Jahres 2017 beliefen sich die Umsatzkosten auf 271,4 Mio. € und lagen damit über dem Wert der vergleichbaren Vorjahresperiode (210,5 Mio. €). Mit 159,1 Mio. € lag das Bruttoergebnis um 32,2 Mio. € über dem Vorjahreswert von 126,9 Mio. €. Diese Entwicklung war sowohl auf die deutlich gestiegenen Umsatzerlöse als auch auf den leicht überproportionalen Anstieg der Umsatzkosten zurückzuführen. Die Bruttomarge war somit etwas niedriger und lag nach 37,6 % im ersten Dreivierteljahr 2016 aktuell bei 37,0 %.

Zwischenlagebericht des Pfeiffer Vacuum Konzerns

Vertriebs- und Marketingkosten

Die Vertriebs- und Marketingkosten in Höhe von 44,7 Mio. € in den ersten drei Quartalen des laufenden Jahres lagen um 3,8 Mio. € über dem Wert der vergleichbaren Vorjahresperiode (40,9 Mio. €). Mit 10,4 % vom Umsatz sind die Vertriebs- und Marketingkosten relativ gesehen gesunkenen (Vorjahr: 12,1 %).

Verwaltungs- und allgemeine Kosten

Die Verwaltungs- und allgemeinen Kosten sind mit 34,5 Mio. € im bisherigen Jahr 2017 im Vergleich zum Vorjahr (26,7 Mio. €) gestiegen. In Relation zum Umsatz stieg die Quote leicht von 7,9 % auf 8,0 %. Ursächlich für den hohen absoluten Anstieg sind vorwiegend einmalige Beratungskosten im Zusammenhang mit dem Übernahmeangebot und den getätigten Unternehmensakquisitionen.

Forschungs- und Entwicklungskosten

Die Kosten für Forschung und Entwicklung lagen mit 20,0 Mio. € im bisherigen Jahr 2017 um 0,6 Mio. € oder 3,2 % über dem Wert für das erste Dreivierteljahr 2016 (19,4 Mio. €). Die F&E-Quote, also die Relation zwischen Forschungs- und Entwicklungskosten und Umsatz, sank bedingt durch den Umsatzanstieg von 5,7 % auf 4,6 %.

Wir werden die Ausgaben für Forschung und Entwicklung auf einem hohen Niveau halten und weiterhin investieren, um uns auch in Zukunft auf dem Weltmarkt behaupten zu können, Marktanteile auszubauen und neue Märkte zu erschließen. Alle Aufwendungen für Forschung und Entwicklung fließen erfolgswirksam in die Gewinn- und Verlustrechnung ein.

Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen

Der Saldo aus sonstigen betrieblichen Erträgen und Aufwendungen lag im ersten Dreivierteljahr 2017 bei +0,8 Mio. €, nachdem in der vergleichbaren Vorjahresperiode ein Nettoertrag von +2,2 Mio. € zu verzeichnen war. In den Beträgen des Jahres 2017 sind im Wesentlichen Nettowährungsverluste von 2,9 Mio. € (Vorjahr: 0,5 Mio. €) und ergebniswirksam vereinnahmte Aufwandszuschüsse von 2,5 Mio. € (Vorjahr: 2,7 Mio. €) enthalten.

Zwischenlagebericht des Pfeiffer Vacuum Konzerns

Betriebsergebnis

Nach 42,1 Mio. € in der Vergleichsperiode 2016 ist das Betriebsergebnis in den ersten neun Monaten 2017 um 18,7 Mio. € auf 60,8 Mio. € überaus deutlich gestiegen. Die Betriebsergebnismarge, das Verhältnis von Betriebsergebnis und Umsatz, wurde von 12,5 % in den ersten neun Monaten 2016 trotz des Anstiegs der betrieblichen Kosten, insbesondere der Beratungskosten, auf 14,1 % im ersten Dreivierteljahr 2017 gesteigert.

Finanzergebnis

Mit -0,3 Mio. € lag das Nettofinanzergebnis in den ersten neun Monaten 2017 auf dem Niveau des Vorjahreszeitraums. Nennenswerte Veränderungen waren auch im Hinblick auf die Zusammensetzung des Finanzergebnisses bisher nicht zu verzeichnen.

Einkommensteuern

Mit 30,4 % lag die Steuerquote in den ersten neun Monaten des aktuellen Jahres um 0,3 %-Punkte über dem Niveau des Vorjahres (30,1 %).

Ergebnis nach Steuern / Ergebnis je Aktie

Mit 42,1 Mio. € war das Ergebnis nach Steuern in den ersten drei Quartalen 2017 um 12,9 Mio. € höher als der Vorjahreswert von 29,2 Mio. €. Dies entspricht einem hervorragenden Anstieg um 44,0 %. Die Umsatzrendite nach Steuern belief sich nach 8,7 % im Vorjahr auf 9,8 % in 2017. Parallel zum Ergebnis nach Steuern hat sich auch das Ergebnis je Aktie entwickelt. Nach 2,96 € im ersten Dreivierteljahr 2016 wurde aktuell ein Wert von 4,27 € erreicht – ein Plus von 1,31 € oder 44,3 %.

Vermögenslage

Die Bilanzsumme des Pfeiffer Vacuum Konzerns ist von 459,3 Mio. € zum 31. Dezember 2016 um 64,1 Mio. € oder 14,0 % auf 523,4 Mio. € zum 30. September 2017 gestiegen. Die Entwicklung ist dabei überwiegend auf die Erstkonsolidierungen der Unternehmenserwerbe zurückzuführen, die sich auch auf die Vermögenslage ausgewirkt haben (siehe dazu auch Anmerkung 3 im Anhang zum Konzernzwischenabschluss). Auf der Aktivseite der Bilanz wird diese Entwicklung im Anstieg der materiellen und immateriellen Vermögenswerte um insgesamt 58,2 Mio. € und der Vorräte um 26,8 Mio. € deutlich. Unter anderem aufgrund der Dividendenzahlung an die Aktionäre der Pfeiffer Vacuum Technology AG nach der Hauptversammlung im Mai 2017 (35,5 Mio. €) sind die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente um 25,4 Mio. € gesunken. Zusätzliche Details zur Entwicklung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente finden sich im nachfolgenden Abschnitt „Cash-Flow“.

Zwischenlagebericht des Pfeiffer Vacuum Konzerns

Am 30. September 2017 belief sich das Konzerneigenkapital auf 311,1 Mio. € und lag damit um 4,5 Mio. € unter dem Wert zum Schluss des vergangenen Geschäftsjahres (315,6 Mio. €). Im Wesentlichen ursächlich hierfür war die Dividendenzahlung von 35,5 Mio. €, der das in den ersten drei Quartalen 2017 erwirtschaftete Ergebnis nach Steuern (42,1 Mio. €) gegenübersteht. Darüber hinaus sind die sonstigen Eigenkapitalbestandteile per Saldo um 11,0 Mio. € gesunken. Dies war überwiegend auf negative Währungseffekte in Höhe von 13,9 Mio. € und die gegenläufige ergebnisneutrale Bewertung der Pensionsverpflichtungen (+2,5 Mio. €) zurückzuführen. Auch die Entwicklung der Positionen auf der Passivseite der Bilanz ist maßgeblich durch die Unternehmenserwerbe geprägt. Insbesondere die Aufnahme eines Bankdarlehns zur Finanzierung der Nor-Cal Transaktion hat die Bilanzrelationen beeinflusst. Die Eigenkapitalquote betrug nach 68,7 % zum Ende des Jahres 2016 nun 59,4 %. Pfeiffer Vacuum verfügt weiterhin über eine überdurchschnittliche Eigenkapitalausstattung und weist bei Zahlungsmittelbeständen von 84,7 Mio. € und finanziellen Verbindlichkeiten von insgesamt 60,4 Mio. € keine Nettoschuldposition aus. Ein weiterer wesentlicher Passivposten betrifft die Pensionsrückstellungen (48,7 Mio. €, Vorjahr: 51,2 Mio. €), deren Rückgang überwiegend aus der ergebnisneutralen Neubewertung als Folge gestiegener Abzinsungsfaktoren resultierte. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (35,2 Mio. €) liegen um 4,3 Mio. € über dem Niveaues Vorjahres (30,9 Mio. €).

14

Cash-Flow

Mit 41,6 Mio. € lag der operative Cash-Flow in den ersten neun Monaten 2017 um 13,7 Mio. € deutlich über dem Wert der vergleichbaren Vorjahresperiode (27,9 Mio. €). Neben dem gestiegenen Ergebnis nach Steuern (+12,9 Mio. €) wirkte sich insbesondere der Anstieg der Verbindlichkeiten (inklusive erhaltene Anzahlungen) positiv auf den operativen Cash-Flow in den ersten neun Monaten 2017 aus. Dagegen haben die Entwicklung der Vorräte mit 16,2 Mio. € und die Zunahme von Forderungen und sonstigen Aktiva von netto 3,2 Mio. € den operativen Cash-Flow belastet.

Der Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit im ersten Dreivierteljahr 2017 betrug 85,5 Mio. € (Vorjahr: 10,4 Mio. €) und wurde ganz erheblich durch die Unternehmenserwerbe im Jahr 2017 bestimmt (insgesamt 69,7 Mio. €). Daneben sind die Investitionsauszahlungen für Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte erwartungsgemäß von 10,8 Mio. € auf 15,9 Mio. € gestiegen.

Im Rahmen der Finanzierungstätigkeit waren im aktuellen Geschäftsjahr Mittelzuflüsse aus der Aufnahme eines Bankdarlehens über 70,0 Mio. € zu verzeichnen. Für Dividendenzahlungen an die Aktionäre der Pfeiffer Vacuum Technology AG sind im Berichtsjahr insgesamt 35,5 Mio. € abgeflossen. Eine Teilrückzahlung des Bankdarlehns für die Nor-Cal-Akquisition und die Entschuldung der im laufenden Jahr erworbenen Gesellschaften haben zu weiteren Mittelabflüssen von 16,0 Mio. € geführt. Insgesamt sind dem Konzern aus Finanzierungstätigkeit 18,5 Mio. € zugeflossen. Im Vorjahr waren die Dividendenzahlungen in Höhe von 31,6 Mio. € die einzige Bestimmungsgröße für den Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit.

Zwischenabschluss des Pfeiffer Vacuum Konzerns

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (nicht auditiert)

	Drei Monate per 30. September		Neun Monate per 30. September	
	2017	2016	2017	2016
	in T€	in T€	in T€	in T€
Umsatzerlöse	154.226	114.483	430.463	337.377
Umsatzkosten	-96.845	-72.738	-271.408	-210.487
Bruttoergebnis	57.381	41.745	159.055	126.890
Vertriebs- und Marketingkosten	-15.311	-13.448	-44.663	-40.865
Verwaltungs- und allgemeine Kosten	-10.445	-8.333	-34.453	-26.727
Forschungs- und Entwicklungskosten	-6.712	-6.256	-19.992	-19.366
Sonstige betriebliche Erträge	2.760	2.752	8.982	7.086
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.820	-1.293	-8.156	-4.903
Betriebsergebnis	24.853	15.167	60.773	42.115
Finanzaufwendungen	-195	-146	-515	-465
Finanzerträge	158	58	236	169
Ergebnis vor Steuern	24.816	15.079	60.494	41.819
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-7.544	-4.539	-18.390	-12.588
Ergebnis nach Steuern	17.272	10.540	42.104	29.231
Ergebnis je Aktie (in €):				
Unverwässert	1,75	1,07	4,27	2,96
Verwässert	1,75	1,07	4,27	2,96

16

Siehe auch die beigefügten Erläuterungen zum Zwischenabschluss.

Zwischenabschluss des Pfeiffer Vacuum Konzerns

Konzern-Gesamtergebnisrechnung (nicht auditiert)

	Drei Monate per 30. September		Neun Monate per 30. September	
	2017	2016	2017	2016
	in T€	in T€	in T€	in T€
Ergebnis nach Steuern	17.272	10.540	42.104	29.231
Direkt im Eigenkapital erfasstes Ergebnis				
Beträge, die gegebenenfalls in künftigen Perioden in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden				
Währungsdifferenzen	-6.031	419	-13.904	-1.200
Ergebnis aus Cash-Flow-Hedges	-528	-	588	-
Darauf entfallende latente Steuern	181	-	-176	-
	-6.378	419	-13.492	-1.200
Beträge, die nicht in künftigen Perioden in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden				
Pensionsbewertung	65	-707	3.460	-11.633
Darauf entfallende latente Steuern	-21	202	-1.006	3.347
	44	-505	2.454	-8.286
Direkt im Eigenkapital erfasstes Ergebnis nach Steuern	-6.334	-86	-11.038	-9.486
Gesamtes Periodenergebnis nach Steuern	10.938	10.454	31.066	19.745

Siehe auch die beigefügten Erläuterungen zum Zwischenabschluss.

Zwischenabschluss des Pfeiffer Vacuum Konzerns

Konzernbilanz (nicht auditiert)

	30.09.2017	31.12.2016
	in T€	in T€
AKTIVA		
Immaterielle Vermögenswerte	113.399	67.579
Sachanlagen	97.453	85.053
Als Finanzinvestitionen gehaltene Immobilien	454	472
Anteile an assoziierten Unternehmen	-	1.636
Latente Steueransprüche	22.323	23.312
Sonstige langfristige Vermögenswerte	5.360	4.508
Langfristige Vermögenswerte	238.989	182.560
Vorräte	108.551	81.737
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	78.187	69.352
Ertragsteuerforderungen	782	1.112
Geleistete Anzahlungen	3.603	3.099
Sonstige Forderungen	8.657	11.430
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	84.663	110.032
Kurzfristige Vermögenswerte	284.443	276.762
Summe der Aktiva	523.432	459.322
PASSIVA		
Gezeichnetes Kapital	25.261	25.261
Kapitalrücklage	96.245	96.245
Gewinnrücklagen	218.003	211.423
Sonstige Eigenkapitalbestandteile	-28.393	-17.355
Eigenkapital der Aktionäre der Pfeiffer Vacuum Technology AG	311.116	315.574
Finanzielle Verbindlichkeiten	60.267	-
Pensionsrückstellungen	48.735	51.188
Latente Steuerschulden	1.937	1.848
Langfristige Schulden	110.939	53.036
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	35.247	30.896
Erhaltene Anzahlungen	6.818	4.928
Sonstige Verbindlichkeiten	20.047	20.530
Rückstellungen	34.395	29.767
Ertragsteuerschulden	4.784	4.367
Finanzielle Verbindlichkeiten	86	224
Kurzfristige Schulden	101.377	90.712
Summe der Passiva	523.432	459.322

Siehe auch die beigefügten Erläuterungen zum Zwischenabschluss.

Zwischenabschluss des Pfeiffer Vacuum Konzerns

Konzern-Eigenkapitalentwicklung (nicht auditiert)

	Gezeichnetes Kapital in T€	Kapital- rücklage in T€	Gewinn- rücklagen in T€	Sonstige Eigenkapital- bestandteile in T€	Eigenkapital der Aktionäre der Pfeiffer Vacuum Technology AG in T€
Stand 01.01.2016	25.261	96.245	195.968	-12.450	305.024
Ergebnis nach Steuern	-	-	29.231	-	29.231
Direkt im Eigenkapital erfasstes Ergebnis	-	-	-	-9.486	-9.486
Gesamtes Periodenergebnis	-	-	29.231	-9.486	19.745
Dividendenzahlung	-	-	-31.577	-	-31.577
Stand 30.09.2016	25.261	96.245	193.622	-21.936	293.192
Stand 01.01.2017	25.261	96.245	211.423	-17.355	315.574
Ergebnis nach Steuern	-	-	42.104	-	42.104
Direkt im Eigenkapital erfasstes Ergebnis	-	-	-	-11.038	-11.038
Gesamtes Periodenergebnis	-	-	42.104	-11.038	31.066
Dividendenzahlung	-	-	-35.524	-	-35.524
Stand 30.09.2017	25.261	96.245	218.003	-28.393	311.116

Siehe auch die beigefügten Erläuterungen zum Zwischenabschluss.

Zwischenabschluss des Pfeiffer Vacuum Konzerns

Konzern-Cash-Flow-Rechnung (nicht auditiert)

	Neun Monate per 30. September	
	2017	2016
	in T€	in T€
Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit:		
Ergebnis nach Steuern	42.104	29.231
Abschreibungen auf Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögenswerte	13.401	15.175
Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge	2.185	533
Veränderungen der Bilanzpositionen:		
Vorräte	-16.168	-13.775
Forderungen und sonstige Aktiva	-3.189	-6.831
Rückstellungen, einschließlich Pensionsrückstellungen, und Steuerschulden	199	3.249
Verbindlichkeiten, erhaltene Anzahlungen	3.049	297
Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	41.581	27.879
Cash-Flow aus Investitionstätigkeit:		
Nettoauszahlungen aus Unternehmenserwerben	-69.728	-
Auszahlungen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	-15.945	-10.784
Einzahlungen aus dem Verkauf von Sachanlagen	190	430
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-85.483	-10.354
Cash-Flow aus Finanzierungstätigkeit:		
Aufnahme von finanziellen Verbindlichkeiten	70.000	-
Dividendenzahlung	-35.524	-31.577
Rückzahlung von finanziellen Verbindlichkeiten	-15.975	-503
Mittelzufluss/Mittelabfluss (-) aus Finanzierungstätigkeit	18.501	-32.080
Wechselkursbedingte Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	32	-60
Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten	-25.369	-14.615
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Anfang der Periode	110.032	115.397
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode	84.663	100.782

20

Siehe auch die beigefügten Erläuterungen zum Zwischenabschluss.

Anhang zum Konzernzwischenabschluss (nicht auditiert)

1. Konzern und Grundlagen der Darstellung

Die Pfeiffer Vacuum Technology AG mit Sitz in der Berliner Straße 43, 35614 Asslar, Deutschland, ist Mutterunternehmen im Pfeiffer Vacuum Konzern (kurz „Gesellschaft“ oder „Pfeiffer Vacuum“). Die Pfeiffer Vacuum Technology AG ist eine Aktiengesellschaft nach deutschem Recht und beim Amtsgericht Wetzlar unter der Nummer HRB 44 in das Handelsregister eingetragen. Sie ist im Prime Standard der Deutschen Börse in Frankfurt am Main notiert und wird im TecDAX geführt.

Pfeiffer Vacuum ist einer der führenden Komplettanbieter von Vakuumtechnik und liefert kundenspezifische Lösungen für die unterschiedlichsten Anforderungen bei der Erzeugung, Steuerung und Messung von Vakuum. Zu den Produkten gehören Turbopumpen, ein Spektrum an Vorpumpen wie Drehschieber-, Wälzkolben- und Trockene Pumpen, komplette Pumpstände, kundenspezifische Vakuumsysteme, Vakuumkammern und Komponenten.

Die Gesellschaft vertreibt ihre Produkte über ein dichtes Netz von eigenen Vertriebsgesellschaften und freien Handelsvertretungen. An jedem wichtigen Industriestandort der Welt gibt es außerdem Servicestandorte. Die Hauptmärkte der Gesellschaft liegen in Europa, den USA und Asien.

Der Konzernabschluss der Pfeiffer Vacuum Technology AG wird in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) und den Auslegungen des IFRS Interpretations Committee (IFRS IC), wie sie in der Europäischen Union (EU) anzuwenden sind, erstellt. Hierin eingeschlossen sind die noch gültigen International Accounting Standards (IAS), die Interpretationen des Standing Interpretations Committee (SIC) und die Interpretationen des International Financial Reporting Interpretation Committee (IFRIC).

Der vorliegende Konzernzwischenabschluss („Zwischenabschluss“) von Pfeiffer Vacuum wird in Euro (€) aufgestellt. Sofern nicht anders vermerkt, erfolgt die Darstellung in Tausend € (T€). Aus rechentechnischen Gründen können in den in diesem Abschluss dargestellten Informationen Rundungsdifferenzen auftreten.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Bei der Erstellung des Zwischenabschlusses zum 30. September 2017 wurde IAS 34 „Interim Financial Reporting“ angewendet. Dabei fanden grundsätzlich die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze wie im Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2016 Anwendung. Wir verweisen daher auf die ausführliche Darstellung dieser Grundsätze im Anhang zum Konzernabschluss 2016, der im Internet unter www.group.pfeiffer-vacuum.com zur Verfügung steht. Die Auswirkungen des ab dem 1. Januar 2018 verpflichtend anzuwendenden IFRS 15 „Revenue from Contracts with Customers“ werden derzeit noch abschließend untersucht.

Anhang zum Konzernzwischenabschluss (nicht auditiert)

3. Änderungen im Konsolidierungskreis/Unternehmenserwerbe

Erwerb weiterer 75,1 % der Anteile an der Dreebit GmbH Mit Wirkung vom 1. Januar 2017 hat die Pfeiffer Vacuum Technology AG alle weiteren Anteile an der Dreebit GmbH (Dreebit), Dresden, Deutschland, erworben und die Beteiligungsquote von bisher 24,9 % auf 100 % erhöht. Der Erwerb steht im Zusammenhang mit der Verstärkung des Wachstumsbereichs Service, der eine wesentliche Erfolgsgrundlage von Pfeiffer Vacuum ist.

Die Erstkonsolidierung der Dreebit erfolgte unter Verwendung der Buchwerte vorläufig. Basis für die Einbeziehung in den Konzernabschluss waren die IFRS-Buchwerte der Vermögensgegenstände und Schulden zum 1. Januar 2017 (Erwerbszeitpunkt):

IFRS-Buchwert der übernommenen Vermögenswerte und Schulden

	1. Januar 2017
	in T€
Vermögenswerte	
Immaterielle Vermögenswerte	189
Sachanlagen	2.213
Vorräte	1.284
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	740
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	375
Sonstige Vermögenswerte	119
Summe Vermögenswerte	4.920
Schulden	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-250
Rückstellungen	-597
Ertragsteuerschulden	-150
Finanzielle Verbindlichkeiten	-625
Sonstige Schulden	-556
Summe Schulden	-2.178
Identifizierbares Nettovermögen (Buchwert)	2.742
Zum Erwerbszeitpunkt beizulegender Zeitwert der vorhandenen Anteile von 24,9 %	-1.636
Vorläufiger Geschäfts- oder Firmenwert aus dem Unternehmenserwerb	1.894
Gesamte Gegenleistung (Kaufpreis) der restlichen Anteile von 75,1 %	3.000

Als Folge der Erfassung der Vermögenswerte und Schulden mit dem Buchwert ist auch der ermittelte Geschäfts- oder Firmenwert vorläufig. Die finale Kaufpreisallokation des Erwerbs von Dreebit Anteilen wird in Übereinstimmung mit den anzuwendenden IFRS durchgeführt, wenn alle relevanten Informationen vorliegen, spätestens bis Ende des Jahres.

Der Kaufpreis der restlichen Anteile besteht ausschließlich aus einer Barkomponente. Unter Berücksichtigung der erworbenen Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente von Dreebit (375 T€) beträgt der Nettomittelabfluss aus dem Unternehmenserwerb 2.625 T€.

Anhang zum Konzernzwischenabschluss (nicht auditiert)

Erwerb der Advanced Test Concepts Inc. Mit Wirkung vom 14. Februar 2017 hat die Pfeiffer Vacuum Technology AG mittelbar über eine Tochtergesellschaft alle Anteile an der Advanced Test Concepts Inc. (ATC Inc.), Indianapolis, USA, erworben. Zugleich wurde eine wirtschaftlich in die ATC Inc. integrierte, aber rechtlich selbständige Schwestergesellschaft der ATC Inc. mit gleichem Sitz erworben. Mit dem Erwerb dieser 100 Prozent-Beteiligungen (ATC) baut Pfeiffer Vacuum das bestehende Produktportfolio für Dichtheitsprüfung konsequent aus.

Die Erstkonsolidierung der ATC erfolgte unter Verwendung der Buchwerte vorläufig. Basis für die Einbeziehung in den Konzernabschluss waren die IFRS-Buchwerte der Vermögensgegenstände und Schulden zum 14. Februar 2017 (Erwerbszeitpunkt):

IFRS-Buchwert der übernommenen Vermögenswerte und Schulden

	14. Februar 2017
	in T€
Vermögenswerte	
Sachanlagen	2.088
Vorräte	1.370
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.002
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	160
Summe Vermögenswerte	4.620
Schulden	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-785
Rückstellungen	-106
Sonstige Schulden	-112
Summe Schulden	-1.003
Identifizierbares Nettovermögen (Buchwert)	3.617
Vorläufiger Geschäfts- oder Firmenwert aus dem Unternehmenserwerb	7.275
Gesamte Gegenleistung (Kaufpreis)	10.892

Als Folge der Erfassung der Vermögenswerte und Schulden mit dem Buchwert ist auch der ermittelte Geschäfts- oder Firmenwert vorläufig. Die finale Kaufpreisallokation des Erwerbs von ATC wird in Übereinstimmung mit den anzuwendenden IFRS durchgeführt, wenn alle relevanten Informationen vorliegen, spätestens bis Ende des Jahres.

Der Kaufpreis der Anteile besteht ausschließlich aus einer Barkomponente. Unter Berücksichtigung der erworbenen Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente von ATC (160 T €) beträgt der Nettomittelabfluss aus dem Unternehmenserwerb 10.732 T €.

Zwischenzeitlich wurde die erworbene Schwestergesellschaft der ATC Inc. auf die ATC Inc. verschmolzen und die Rechtsform der ATC wurde in eine LLC umgewandelt.

Anhang zum Konzernzwischenabschluss (nicht auditiert)

Erwerb der Nor-Cal Products Holdings, Inc. Mit Wirkung vom 22. Juni 2017 hat die Pfeiffer Vacuum Technology AG mittelbar über eine Tochtergesellschaft alle Anteile an der Nor-Cal Products Holdings, Inc. (Nor-Cal Inc.), Yreka, Kalifornien, USA, erworben. Zugleich wurden weitere wirtschaftlich in die Nor-Cal Inc. integrierte, aber rechtlich selbständige Tochtergesellschaften der Nor-Cal Inc. mit Sitz in den USA, in Großbritannien, Südkorea, Singapur und Vietnam erworben. Mit dem Erwerb dieser 100 Prozent-Beteiligungen (Nor-Cal) wird Pfeiffer Vacuum die Position im sehr attraktiven Markt für Vakuumkomponenten erheblich stärken.

Die Erstkonsolidierung der Nor-Cal erfolgte aufgrund der kurzen Zeitspanne zwischen Erwerb und Quartalsende unter Verwendung der Buchwerte vorläufig. Basis für die Einbeziehung in den Konzernabschluss waren die IFRS-Buchwerte der Vermögensgegenstände und Schulden zum 22. Juni 2017 (Erwerbszeitpunkt):

IFRS-Buchwert der übernommenen Vermögenswerte und Schulden

	22. Juni 2017
	in T€
Vermögenswerte	
Immaterielle Vermögenswerte	9
Sachanlagen	5.406
Vorräte	14.135
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.724
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	8.010
Sonstige Vermögenswerte	2.658
Summe Vermögenswerte	35.942
Schulden	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-3.141
Rückstellungen	-6.155
Finanzielle Verbindlichkeiten	-5.522
Sonstige Schulden	-71
Summe Schulden	-14.889
Identifizierbares Nettovermögen (Buchwert)	21.053
Vorläufiger Geschäfts- oder Firmenwert aus dem Unternehmenserwerb	43.328
Gesamte Gegenleistung (Kaufpreis)	64.381

Als Folge der Erfassung der Vermögenswerte und Schulden mit dem Buchwert ist auch der ermittelte Geschäfts- oder Firmenwert vorläufig. Die finale Kaufpreisallokation des Erwerbs von Nor-Cal wird in Übereinstimmung mit den anzuwendenden IFRS durchgeführt, wenn alle relevanten Informationen vorliegen, voraussichtlich bis Ende des Jahres 2017.

Der Kaufpreis der Anteile besteht ausschließlich aus einer Barkomponente. Unter Berücksichtigung der erworbenen Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente von Nor-Cal (8.010 T €) beträgt der Nettomittelabfluss aus dem Unternehmenserwerb 56.371 T €.

Anhang zum Konzernzwischenabschluss (nicht auditiert)

Neugründungen im Geschäftsjahr Mit dem Ziel, der wachsenden Bedeutung der regionalen Märkte besser Rechnung zu tragen, wurde in Malaysia die Vertriebsgesellschaft Pfeiffer Vacuum Malaysia SDN. BHD. gegründet. Dieser Vorgang hatte keine wesentlichen Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Im Zusammenhang mit dem Um,- und Ausbau eines Standorts in den USA wurde darüber hinaus die Pfeiffer Vacuum New Hampshire Realty Holdings, LLC, gegründet. Die Errichtung der beiden Gesellschaften Pfeiffer Vacuum Indiana Realty Holdings, LLC und Pfeiffer Vacuum California Realty Holdings, LLC, steht im Zusammenhang mit dem Erwerb der ATC beziehungsweise der Nor-Cal. Alle drei zuletzt genannten Einheiten sind reine Holdinggesellschaften für den jeweils erworbenen Grundbesitz.

4. Immaterielle Vermögenswerte

Die immateriellen Vermögenswerte setzen sich wie folgt zusammen:

Immaterielle Vermögenswerte

	30. September 2017	31. Dezember 2016
	in T€	in T€
Geschäfts- oder Firmenwert	104.643	56.800
Software	3.157	2.895
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	5.599	7.884
Immaterielle Vermögenswerte	113.399	67.579

25

5. Sachanlagen

Die Sachanlagen setzen sich wie folgt zusammen:

Sachanlagen

	30. September 2017	31. Dezember 2016
	in T€	in T€
Grundstücke und Gebäude	49.852	40.681
Technische Anlagen und Maschinen	28.827	27.391
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	12.476	12.163
Anlagen im Bau	6.298	4.818
Sachanlagen	97.453	85.053

Anhang zum Konzernzwischenabschluss (nicht auditiert)

6. Vorräte

Die Vorräte setzen sich wie folgt zusammen:

Vorräte

	30. September 2017	31. Dezember 2016
	in T€	in T€
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	30.178	26.778
Unfertige Erzeugnisse	29.871	23.725
Fertige Erzeugnisse	48.502	31.234
Vorräte, netto	108.551	81.737

7. Gezahlte Dividenden

Auf der Hauptversammlung am 23. Mai 2017 wurde für das Jahr 2016 eine Dividende von 3,60 € je Aktie beschlossen. Insgesamt wurde ein Betrag von 35.523.572,40 € an die Aktionäre ausgeschüttet.

8. Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Die Aufwendungen für alle Pensionspläne teilen sich wie folgt auf:

Aufwendungen für alle Pensionspläne

	Drei Monate per 30. September		Neun Monate per 30. September	
	2017	2016	2017	2016
	in T€	in T€	in T€	in T€
Dienstzeitabhängiger Aufwand	897	905	2.747	2.717
Nettozinsaufwand	229	231	695	693
Gesamt	1.126	1.136	3.442	3.410

Anhang zum Konzernzwischenabschluss (nicht auditiert)

9. Gewährleistungen

Die Entwicklung der Rückstellungen für Gewährleistungen ergibt sich aus nachfolgender Tabelle:

Rückstellungen für Gewährleistungen

	Neun Monate per 30. September	
	2017 in T€	2016 in T€
Bestand am 1. Januar	13.062	12.844
Währungsdifferenzen	-232	51
Zuführungen	8.026	6.280
Verbrauch	-5.515	-4.992
Bestand am 30. September	15.341	14.183

10. Ergebnis je Aktie

Die folgende Tabelle erläutert die Ermittlung des Ergebnisses je Aktie:

Ergebnis je Aktie

	Drei Monate per 30. September		Neun Monate per 30. September	
	2017	2016	2017	2016
Ergebnis nach Steuern (in T€)	17.272	10.540	42.104	29.231
Anzahl der Stückaktien (gewichteter Durchschnitt)	9.867.659	9.867.659	9.867.659	9.867.659
Wandlungsrechte	-	-	-	-
Gewichteter Durchschnitt der Aktien unter Annahme der Wandlung	9.867.659	9.867.659	9.867.659	9.867.659
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert/verwässert)	1,75	1,07	4,27	2,96

Anhang zum Konzernzwischenabschluss (nicht auditiert)

11. Segmentberichterstattung

Segmentberichterstattung zum 30. September 2017

	Deutsch- land in T€	Frank- reich in T€	Europa (ohne D und F) in T€	USA in T€	Süd- korea in T€	Asien (ohne Süd- korea) in T€	Sonsti- ges/ Konsoli- dierung in T€	Gesamt in T€
Umsatzerlöse	185.961	156.000	70.592	108.385	77.197	50.275	-217.947	430.463
Davon mit Dritten	97.780	34.955	67.352	108.018	75.271	47.087	-	430.463
Davon konzernintern	88.181	121.045	3.240	367	1.926	3.188	-217.947	-
Betriebsergebnis	27.672	10.601	4.657	5.985	10.025	1.842	-9	60.773
Finanzergebnis	-	-	-	-	-	-	-279	-279
Ergebnis vor Steuern	27.672	10.601	4.657	5.985	10.025	1.842	-288	60.494
Segmentvermögen	139.928	105.392	37.885	145.086	51.114	44.027	-	523.432
davon Vermögenswerte nach IFRS 8.33 (b) ¹	57.189	55.036	6.029	68.427	16.243	13.742	-	216.666
Segmentsschulden	114.837	62.276	6.167	11.978	10.248	6.810	-	212.316
Investitionen in:								
Sachanlagen ²	3.011	3.405	1.100	5.450	369	1.608	-	14.943
Immaterielle Vermögenswerte	804	168	-	-	19	11	-	1.002
Abschreibungen auf:								
Sachanlagen ²	3.812	3.762	474	636	1.001	660	-	10.345
Immaterielle Vermögenswerte	566	2.478	4	-	3	5	-	3.056

28

Segmentberichterstattung zum 30. September 2016

	Deutsch- land in T€	Frank- reich in T€	Europa (ohne D und F) in T€	USA in T€	Süd- korea in T€	Asien (ohne Süd- korea) in T€	Sonsti- ges/ Konsoli- dierung in T€	Gesamt in T€
Umsatzerlöse	163.111	125.911	66.888	78.296	43.767	46.882	-187.478	337.377
Davon mit Dritten	79.618	30.496	64.340	77.936	41.056	43.931	-	337.377
Davon konzernintern	83.493	95.415	2.548	360	2.711	2.951	-187.478	-
Betriebsergebnis	29.185	4.044	4.465	3.518	-378	1.309	-28	42.115
Finanzergebnis	-	-	-	-	-	-	-296	-296
Ergebnis vor Steuern	29.185	4.044	4.465	3.518	-378	1.309	-324	41.819
Segmentvermögen	132.885	124.243	34.362	72.137	47.029	44.835	-	455.491
davon Vermögenswerte nach IFRS 8.33 (b) ¹	52.764	57.533	4.692	10.029	17.536	13.275	-	155.829
Segmentsschulden	79.399	55.390	5.979	7.388	9.670	4.473	-	162.299
Investitionen in:								
Sachanlagen ²	4.424	3.086	812	72	157	890	-	9.441
Immaterielle Vermögenswerte	1.158	160	-	12	1	12	-	1.343
Abschreibungen auf:								
Sachanlagen ²	3.428	4.054	410	246	961	734	-	9.833
Immaterielle Vermögenswerte	618	3.103	130	409	695	387	-	5.342

¹ Langfristige Vermögenswerte ohne Finanzinstrumente, latente Steuern und Vorauszahlungen Pensions-Fonds

² Einschließlich der als Finanzinvestitionen gehaltenen Immobilien

Anhang zum Konzernzwischenabschluss (nicht auditiert)

12. Einkommensteuern

Den deutschen Steuergesetzen entsprechend setzt sich die Einkommensteuer aus Körperschaftsteuer, Gewerbeertragsteuer und Solidaritätszuschlag zusammen.

Die Steuerquote der Gesellschaft betrug 30,4 % für die ersten neun Monate 2017 beziehungsweise für das dritte Quartal 2017 (Vorjahr: 30,1 %).

13. Abschlussprüfer

Auf der Hauptversammlung am 23. Mai 2017 sind die Aktionäre dem Vorschlag des Aufsichtsrats gefolgt und haben die Ernst & Young GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Eschborn, Deutschland, zum Abschlussprüfer und Konzernabschlussprüfer für das Jahr 2017 gewählt.

14. Wesentliche Geschäfte mit nahestehenden Personen

Mit Ausnahme der im Rahmen der Erstellung des konsolidierten Zwischenabschlusses eliminierten Transaktionen mit den Tochtergesellschaften und der regulären Vergütung des Vorstands und des Aufsichtsrats haben sich im ersten Dreivierteljahr 2017 keine Geschäfte mit nahestehenden Personen ergeben.

29

Asslar, 1. November 2017

Pfeiffer Vacuum Technology AG

Der Vorstand



Manfred Bender



Dr. Matthias Wiemer



Dr. Ulrich von Hülsen

Weitere Informationen

Kontakt

Investor Relations

Dr. Karen Bogdanski
Berliner Straße 43
35614 Asslar
Deutschland
T +49 6441 802-1346
F +49 6441 802-1365
Karen.Bogdanski@pfeiffer-vacuum.de
www.group.pfeiffer-vacuum.com